

**Auszug 40 Jahre Gewerbeverein Reusstal
anlässlich Generalversammlung
vom 20.03.2024**

1984 - 2024

Autor: Gewerbeverein Reusstal, Antonio Giampà, Präsident

Sicher haben Sie sich gefragt, wann kommt er endlich auf das Jubiläum zu sprechen. Das mache ich jetzt, als Überleitung zur Präsentation und hoffentlich Verabschiedung des neuen Vereinslogos sowie der Präsentation der neuen Webseite.

Unser Verein hat es immer geschafft, sich zu positionieren, sich weiterzuentwickeln, auch sich mal zu unbequemen Themen zu äussern. Wir sind bzw. Martin Nietlispach vom WA/BBA und Benedikt Nüssli vom Reussbote ins Archiv gestiegen und haben eine interessante erste Berichterstattung zur Gründung des Vereins gefunden. Und wenn ihr nun denkt, ja so speziell wird es nicht gewesen sein, der täuscht sich, denn es wurde rege über das eine oder andere diskutiert, bevor man allem zustimmte.

Ihr seht, es war auch vor vierzig Jahren üblich, dass wir Freiamter nicht einfach alles aus Aarau still und leise übernehmen, sondern wir diskutieren es und passen die Dinge so an, wie wir sie benötigen. Und so wie sich das Freiamt ab und zu mal kämpferisch gegenüber Aarau zeigt, so zeigt sich der Aargauer auch mal kämpferisch gegenüber den Zürchern, gäll Benjamin. Kompliment – gut gemacht!

Heute redet man von Fake News, ich weiss nicht, wer welche Zahl genannt hat, aber im Gründungsprotokoll liest man von 36 Mitgliedern, im Reussboten sind es dann schon 40 und im Wohler Anzeiger sogar 45 Mitglieder.

Und jetzt könnt ihr wählen, ob ihr die 12 Seiten der kompletten Geschichte oder die etwas kürzere Fassung hören wollt. Spass beiseite! Die Vollversion werden wir voraussichtlich dann den Mitgliedern zustellen.

1984 schrieb man die Protokolle noch mit Schreibmaschine und die Bilder in den Zeitungen waren noch unscharf, heute würde man sagen "verpixelt". Viele von uns waren damals gerade in der Lehre oder begannen ihre berufliche Karriere.

Gemäss AGV gab es hier noch einen weissen Fleck ohne Gewerbeverein. Vielleicht war das der Grund, dass bei der Gründung der gesamte AGV-Vorstand vertreten war, ein Novum wie man lesen konnte. Dank der Initiative von Alfred Stenz unserem Ehrenmitglied in Memoriam, seines Zeichens Vizepräsident des AGV und Präsident des Aarg. Baumeisterverbandes (den stellt eines unserer Mitglieder übrigens mit Stefan Wittmer auch wieder).

Im Zeitungsartikel von damals wird erwähnt, dass man um den Namen feilschte – Nesselbach wollte nicht einfach zu Niederwil gehören – ich mache schnell eine Klammer auf, ich wurde schon mal gefragt, Nesselbach gehöre doch zu Niederwil, man könnte es doch im Logo weglassen oder sogar alle Namen weglassen. Ich habe gesagt, lasst die Finger davon, denn das gibt lange Diskussionen. 😊 So kam es, dass der erste Vereinsname lautete "Gewerbeverein Niederwil – Nesselbach – Fischbach-Götslikon". Für jede marketingverantwortliche Person eine Herausforderung. Dem ersten Vorstand gehörten an als Präsident Urs Hofstetter, als Mitglieder Rita Holenweger, Franz Gratwohl, Alex Meier, Otto Kohler, Beat Peterhans und Bruno Seiler. Damit waren drei Personen aus Fi-Gö und vier aus Niederwil-Nesselbach und was speziell war, jede Person war Vertretung einer anderen Gewerbegruppe, das wurde in den Statuten so verlangt.

Damals funktionierten solle Sachen noch, heute wären viele Vereine froh, wenn sie einfach genügend Vorstandsmitglieder finden würden. Eine längere Diskussion gab es dann bei der Festlegung des Mitgliederbeitrages. Er betrug für die damalige Zeit stolze 120.-, aber man wollte den Verein vorwärtsbringen. Damals wie heute, geht ein grosser Teil an den AGV (ja ich weiss, ihr übernehmt für uns die politischen Aufgaben, organisiert die Berufsmesse, schickt uns jeden Monat eine interessante und unterstützende Lektüre in Form der Aargauer Wirtschaft – welche in letzter Zeit aber etwas dünn daherkommt, aber ich glaube das liegt am leichteren Papier, dafür sind wir aber dankbar, dass ihr unsere Beiträge immer professionell abdruckt). Bereits Ende des ersten Vereinsjahres liess dann der Gewerbeverein von sich hören und liess in der Weihnachtszeitung einen Bon für einen Lebkuchen-Samichlaus abdrucken. 1'000 Stk. konnten verteilt werden. Und die Jahresrechnung schloss bereits mit einem Gewinn ab.

Was unternahm der Gewerbeverein in den letzten 40 Jahren, einiges davon findet immer noch statt:

- ❖ Am Muttertag verteilte man den Müttern Rosen und später Spitzbubenherzen
- ❖ Man unterstützte das Niederwiler Jugendfest mit einem Feuerwerk
- ❖ Es gab Familienplausch-Nachmittage
- ❖ Der erste Herbstausflug mit Firmenbesichtigung wurde organisiert, eine Tradition die wir gerne fortführen, legendär sei der Apéro bei der SGG Waser gewesen, der Besuch der REGA wurde auch noch am Nachtessen rege diskutiert und ganz spannend der Besuch der Pilatus Werke in Stans, den Flieger in Tarnfarbe für die Vereinigten Arabischen Emirate durften wir nicht fotografieren, dafür gab es ein tolles Gruppenfoto. Die und das Wirtschaften in Baden war auch ein schöner Anlass, wie eigentlich immer alle Besuche. Neben den spannenden Geschichten in und um Baden, waren die abwechslungsreichen und feinen Besuche der verschiedenen Restaurants ein Highlight. Müsste man vielleicht wieder mal wiederholen, so eine Beizentour! Es gäbe hier noch viele tolle Ausflüge zu erwähnen.
- ❖ 1986 reifte bereits die Idee, 1988 eine erste Gewerbeausstellung durchzuführen. 1. OK-Präsident war dann Rolf Holliger, unser Ehrenmitglied.
- ❖ Es folgten weitere erfolgreiche Ausgaben, 1998 ebenfalls mit Rolf als OK-Präsident
- ❖ 2009 – ein Jahr verschoben damit man auch gleich das 25-Jahr-Jubiläum feiern konnte (dafür kamen wir der MEGA ein bisschen in die Quere). Hier amtierte Sepp Hufschmid als OK-Präsident und dann war die RGA18 mit Marcel Kreber an der Reihe. Alles tolle Anlässe mit einer wunderbaren Gewerbeausstellung, aber auch mit schönem Rahmenprogramm wie Mode- und Frisurenschau, musikalische Leckerbissen und gepaart mit der Landwirtschaft und vielen Vereinen – ein richtiges Dorffest während drei Tagen.

- ❖ Es gab ab und zu auch politisch zu lösende Probleme, normalerweise verhalten wir uns neutral, ausser es betrifft direkt das Gewerbe, so zum Beispiel als es darum ging die Gewerbezone Turmäcker statt einem grossen kantonalen Unternehmen zu überlassen für ein Telefonstangen-Lager, wollte es die Gemeinde selber übernehmen, wurde dann aber durch ein Referendum gebremst und es fand eine Umzonung zu Landwirtschaftsland statt. Vielleicht war dies dann die Möglichkeit für die Geere. Hier hat sich der Vorstand positioniert, was nicht allen Mitgliedern gefallen hat, aber sich nicht dafür einzusetzen wäre ja auch komisch gewesen. Inzwischen ist man von einem Anbieter nach dem Referendum auf mehrere Firmen umgeschwenkt und wir hoffen, dass es bald positive Nachrichten aus dem Gemeindehaus gibt. Aktiv wurde im Dorf für den Erhalt der Poststelle gekämpft. Leider vergeblich.
- ❖ Lustig in einem GV-Protokoll wird explizit das Menü an der GV im alten Schulhausaal erwähnt: Kronenbraten, reichhaltiges Salatbuffet, Eistorte sowie Käse- und Früchteplatte. Zuständig Beat Peterhans. Tönt fein, sollte man vielleicht mal wiederholen.
- ❖ Von einem Vereinspräsidenten gab es auch mal mahnende Worte, z. Bsp. dass man ihn fast alleine liess bei AGV-Anlässen und er sich dann explizit bei den paar Personen bedankt, welche doch noch mitgegangen sind.
- ❖ Dann gab es mal den Gewerbler-Hock im Programm, immer am ersten Freitag eines Monats. Immer ein Restaurant pro Quartal wird berücksichtigt, heute hätte man Mühe, weil man nicht weiss, wer offen hat und wer nicht. Wir organisieren heuer den 2. Gewerbler-Träff, also etwas ähnliches, aber möglichst bei einem Mitglied.
- ❖ Schon 89 sind Lehrstellen ein Thema, das Mitglied Otto Kohler propagiert die Schaffung eines Berufskataloges, welche man dann in den Schulen verteilen kann. Heute heisst es Berufe Wohlen plus und Schule trifft Wirtschaft, wir machen dort tatkräftig mit.
- ❖ Dann etwas Kurioses an einer GV: unter Verschiedenem weist ein Mitglied darauf hin, dass pro Geschäft nur eine Stimme abgegeben werden darf. Vielleicht war das der Startschuss für farbige Stimmzettel. Mir ist jedoch nicht bekannt, dass schon jemand mit der Begleitung gestritten hätte, wer den Zettel hochhalten darf.
- ❖ Erstmals wird eine Reusswanderung durchgeführt als Förderung der Zusammengehörigkeit im Verein. Später gibt es die Sonntagswanderungen mit Brunch
- ❖ Es werden Chlaussäckli an Schulen verteilt
- ❖ Unser erster Präsident Urs Hofstetter wird im AGV zum Bezirksvertreter in den Vorstand gewählt. Eine besondere Ehre auch für unseren Verein.
- ❖ Der Gewerbeverein beteiligt sich an der Neugestaltung des Ortsplanes
- ❖ In Tägerig fand eine Gewerbeausstellung statt und war ein voller Erfolg. Tägerig bemüht sich, einen eigenen Verein zu gründen, fragt aber sicherheitshalber schon mal in Niederwil an, ob man sie aufnehmen würde, wenn es nicht zustande kommen würde. Der Gewerbeverein Ni-Ne-Fi-Gö stimmt in einer konsultativen Umfrage zu.

- ❖ in Lenzburg findet die 5. Aarg. Berufsschau AB'91 statt. Das findet auch heute noch alle zwei Jahre im Tägi Wettingen statt und es ist erstaunlich, was die Berufsverbände und Firmen auf die Beine stellen, um den Jugendlichen aufzuzeigen, welche Berufe sie erlernen können. Ich nehme jeweils als Vertreter von LPLUS teil, bei uns können die Schülerinnen und Schüler das Bewerbungsgespräch üben und ihr Dossier prüfen lassen, und ich kann euch sagen, es ist nicht einfach für die Jugendlichen bei dieser Auswahl den Beruf auszusuchen. Und sie sind nicht so schlimm, wie sie manchmal dargestellt werden, also ich meine die Jugendlichen, nicht die Berufe.
- ❖ an der 1100-Jahr-Feier in Niederwil organisiert der Verein an zwei Tagen eine Reussfahrt. Den Transport der Boote übernimmt die Hubschmid AG. Es nehmen 250 Personen teil. Und im selben Jahr, welcher lustiger Zufall, besucht man die Lindt & Sprüngli. Chauffeur war Paul Gratwohl.
- ❖ 1993 auf die Weihnachtsbeleuchtung mit Bäumen in Niederwil wird verzichtet, weil die Bäume beschädigt oder Lampen ausgedreht werden. Und wir dachten, Vandalenakte gäbe es nur heute. Später gibt es Sterne und noch später wird die ganze Beleuchtung der Gemeinde übergeben, inzwischen haben wir neue Sterne die auch in Nesselbach leuchten.
- ❖ Urs Hofstetter demissioniert nach zehn Jahren erfolgreicher Präsidentschaft und wird zum Ehrenmitglied ernannt. Interimsmässig übernimmt Bruno Seiler das Präsidium.
- ❖ anlässlich eines Tages des Aarg. Gewerbes findet ein Suppennacht auf dem Dorfplatz statt.
- ❖ Auf den Vorschlag von Bruno Sax hin, unterbreitet der GV den Vorschlag Richtung Karrenwald, rechter Hügel vis-à-vis Hambel als Geschenk an die Bevölkerung eine Sitzbank und eine Linde zu spenden. Diese Idee wird angenommen und dank Sponsoren realisiert.
- ❖ 1996, 2001 und die Corona-Jahre sind grosse Herausforderungen für die Wirtschaft und stellen uns alle jeweils auf eine harte Probe. Umso wichtiger ist es, sich gegenseitig zu unterstützen, innovativ und aktiv zu bleiben.
- ❖ Bruno Sax folgt auf Bruno Seiler als Präsident.
- ❖ Am Tag der offenen Tür der ARA in Fischbach-Göslikon offeriert der Gewerbeverein ein Risotto-Essen und konnte 150 Portionen abgeben. Als Köche im Einsatz waren das Ehrenmitglied Urs Hofstetter und Hanspeter Oehler.
- ❖ Eine Zeit lang hat man sogar eine eigene Zeitschrift, das "Aktuell". Diese findet grossen Anklang. Es wurde jeweils an die Mitglieder ausgegeben. Ein paar Exemplare liegen auf dem Tisch auf, wie auch zwei Fotoalben, ein Ortsplan mit Firmenlogos sowie eine Ausstellerzeitung. Wenn ihr Zeit habt, schaut doch rein. Ist alles sehenswert.
- ❖ Für seine Verdienste als zweimaliger OK-Präsident wird Rolf Holliger zum Ehrenmitglied ernannt.
- ❖ An den Seniorenanlässen, inzwischen in allen drei Gemeinden, werden kleine Weinflaschen als Dankeschön abgegeben und erfreuen die Leute jedes Jahr aufs Neue.
- ❖ Peter Albisser löst Bruno Sax als Präsident ab.
- ❖ Die Aufschaltungen der Firmen auf der Gemeindehomepage nimmt Formen an, man hat sich also nicht für eine eigene Lösung entschieden.

- ❖ Man prüft eine Entschädigung des Vorstandes, vorgeschlagen werden 1'500.-, der Vorstand schlägt 1'000.- vor und zwar für ein Vorstandessen. Der Vorschlag wird ohne Gegenstimme angenommen. Ein Betrag der heute noch gilt. Vielleicht erlaube ich mir nächstes Jahr als scheidender Präsident eine Änderung zu beantragen.
- ❖ Der Gewerbeverein organisiert in Zusammenarbeit mit zwei Bibliothekarinnen eine Weihnachtslesung. Vielleicht anlässlich der Einweihung des neuen Gemeindehauses mit Bibliothek und hoffentlich schönem Saal eine Idee für den Gewerbeverein.
- ❖ Urs Hofstetter tritt nach 12 Jahren als Bezirksvertreter ab.
- ❖ 2004 = 20 Jahre Gewerbeverein Ni-Ne-Fi-Gö mit Präsident Peter Albisser, welcher durch die Jubiläums-GV führt und an derer sein Nachfolger Fredy Stenz gewählt wird. Alfred Stenz der massgeblich an der Gründung beteiligt gewesen ist, wird zum Ehrenmitglied ernannt. Bescheiden wie er war, meinte er, dass andere sich viel mehr engagiert hätten, denn mit seinem Amt als Präsidenten des Baumeisterverbandes und Vizepräsident des AGV, hätte er gar keine Zeit gehabt sich zu engagieren. Er wäre nur der Überbringer der kantonalen Interessen gewesen, den weissen Flecken zum Verschwinden zu bringen. Gemeindeammann Thomas Peterhans meint: "Eine Gemeinde profitiere von seinen aktiven und innovativen Gewerbebetrieben, denn diese tragen viel zur Entwicklung des Dorfes bei und verhindern, dass ein Ort zur Schlafgemeinde wird." Worte, die auch heute ihre Gültigkeit haben und auf die Vereine in den drei Gemeinden ausgeweitet werden kann. Nur so bleiben wir attraktiv für Neuzuzüger, für die Jugend und allgemein für die Einwohnerinnen und Einwohner in unserem Vereinsgebiet.
- ❖ 2006 Die GV findet erstmals im neuen schönen Saal des Reussparks statt. In jedem Protokoll ist zu lesen, dass man Thomas Peterhans für die Benutzung dankt. Irgendwann ein paar Jahre später, meinte er, man solle doch aufhören ihm immer zu danken. Was wir dann auch gemacht haben oder so ähnlich.
- ❖ Das Aktuell soll neu auch als Lehrstellenplattform dienen.
- ❖ Da das Gewerbe von Tägerig nirgends angeschlossen ist, ist es sicher ein weiser Entschluss im Hinblick auf die RGA'09 die neuen Mitglieder aufzunehmen. Der Aufnahme wird ohne Votum oder Gegenstimme zugestimmt.
- ❖ Ich bin ja manchmal so frech und bringe den Spruch, wenn es im Gewerbeverein Reusstal funktioniert, wieso spienzeln die Gemeinden Tägerig nach Mellingen und Fi-Gö nach Bremgarten? Man könnte ja nach Niederwil schauen. Gut, ich als zugezogener und eingebürgerter Niederwiler, darf das sicher sagen, oder?
- ❖ Nachdem nun der Vereinsname mit Tägerig nicht mehr aufgeht oder definitiv zu lang wird, ändert man den Vereinsnamen in Gewerbeverein Reusstal der bis heute Bestand hat und bekannt ist.
An der Berufsmesse Luzern mache ich mir jeweils einen Spass daraus, wenn ich vom Gewerbeverein Reusstal erzähle, fragen sie sofort, ja wo ist der genau, in der Nähe von Luzern? Und dann staunen sie, wenn wir vom Freiamt erzählen. Spielt keine Rolle, wir sind stolz auf unseren Namen und erwähnen die vier Ortsteile Niederwil, Nesselbach, Fischbach-Göslikon und Tägerig immer gerne.

- ❖ Mit einer kleinen Flasche Wein an den Sitzplätzen präsentiert man das neue grün-blaue Reusstal-Logo an der GV . Der Ordnung halber werden noch die Statuten mit Tägerig und dem neuen Namen aktualisiert und die Vorfreude auf die Gewerbeausstellung 2009 wächst.
- ❖ "Zusammen stark statt alleine unbedeutend" – so feiert der Gewerbeverein sein 25-Jahre-Jubiläum im November mit rund 100 Personen. Der damalige AGV-Präsident Kurt Schmid meint: "Auf solche Vereine sind wir stolz!".
- ❖ Die sehr erfolgreiche RGA'09 mit einem tollen Gewinn, welcher zum Kulturfond führte, aus dem man kleinere Projekt in der Region in Zukunft unterstützen will. Für seine tolle Arbeit wird Sepp Hufschmid zum Ehrenmitglied ernannt.
- ❖ Eine neue, eigene Homepage ist ein Thema und wird durch ein Mitglied erstellt. Zusätzlich wird eine Mitgliederverwaltung integriert.
- ❖ Fredy Stenz regelt seine Nachfolge. Dieser hat ein Jahr Zeit sich einzuarbeiten, wie wir es heute auch angegangen sind. Als Fredy Stenz mich nur mit Namen und den Worten vorstellt, "man kennt ihn im Dorf", stellt Bruno Hufschmid die Frage, ob ich überhaupt eingebürgert sei. Zum Glück war das so.
- ❖ Fredy Stenz kann auf erfolgreiche 14 Jahre Tätigkeit zurückblicken. Als Anerkennung wird er zum Ehrenmitglied gewählt und ich darf das Präsidium übernehmen.
- ❖ Der Verein nimmt, wenn immer möglich, an den Neuzuzügeranlässen der Gemeinden teil. In verschiedenen Formaten durchgeführt, stellen wir die Mitglieder ins Zentrum, damit die zugezogenen Personen wissen, dass sie bei uns von A-Z alles finden.
- ❖ Der Verein wird moderner, Informationen und Einladungen dürfen neu per Mail verschickt werden. Nur das mit den Anmeldungen direkt auf der Homepage lässt auf sich warten, dieser Wunsch wird aber noch dieses Jahr realisiert.
- ❖ "Schule trifft Wirtschaft" wird beim AGV ein grosses Thema. Seither engagieren sich viele Vereine mit ihren Mitgliedern im Bereich Lehrstellen. Sei dies mit Berufsinfotagen, Tischmessen, Lehrstellenbörsen und so weiter. Der Gewerbeverein Reusstal engagiert sich wie schon erwähnt bei Berufe Wohlen plus und arbeitet auch mit Mellingen zusammen.
- ❖ Zusammen mit den anderen Gewerbevereinen im Bezirk, engagieren wir uns für die Grossratswahlen. Etwas, das in den letzten Jahren verloren gegangen ist, auch weil die pol. Zusammensetzung der Mitglieder in den Vereinen vielfältiger geworden und es daher mehr Sinn macht, wenn das auf Ebene Gewerbeverband geschieht.
- ❖ S'Gwerb vor Ort, der neue Netzwerkanlass, wird erstmals durchgeführt und im Hinblick auf die Gewerbeausstellung wird ein Marketingthema gewählt. Später folgen Themen wie Cyber Sicherheit, 3D-Druck, Energie- und Mehrgenerationenhaus, Generation Z usw. Aber nicht nur die Referate sind spannend, sondern auch die Vorstellungen der jeweiligen Mitglieder bei denen wir zu Besuch sein dürfen.
- ❖ Ein weiterer Höhepunkt, der indirekt mit uns zu tun hat: unser Mitglied Bruno Hufschmid hat den Mount Everest bestiegen und hält einen Informationsabend im Reusspark ab mit sensationellen Fotos und einem spannenden Bericht.
- ❖ Unser Mitglied Mario Gratwohl wird in den Grossen Rat gewählt, was uns sehr freut.

- ❖ Mit der NAB können wir eine grössere regionale Bank als Mitglied aufnehmen und kurze Zeit haben wir so die CS als Mitglied. Was mit der NAB passierte, ist eine leider schwache Leistung der CS gewesen. Danach kam es noch schlimmer, wie allen bestens bekannt ist. Aber in der Wirtschaft ist es so, wenn einer geht, kommen andere und schliessen die Lücken.
- ❖ Die 1. RGA-Tischmesse findet 2022 in Fischbach-Göslikon statt und wird 2025 in Tägerig wiederholt. Darauf freuen wir uns!
- ❖ Und nun 2024 dürfen wir 40 Jahre Gewerbeverein Reusstal oder eben Gewerbeverein Niederwil-Nesselbach-Fischbach-Göslikon-Tägerig Jubiläum feiern. Dieses Jahr organisieren wir jeden Monat etwas Spezielles, manchmal nur klein, manchmal auch grösser. Immer mit dem Fokus, präsent, wach, neugierig, innovativ und schnell zu sein. Und wir freuen uns auf die nächste Tischmesse. Und den neuen Präsidenten ab 2025, und auf die RGA'28. Für den Gewerbeverein Reusstal gilt es, weiterhin moderat und qualitativ zu wachsen, aktiv zu bleiben, neue Ideen umzusetzen und vorwärtszuschauen.

Am Schluss ein paar Zahlen:

In den letzten 40 Jahren hatten wir

- ❖ 6 Präsidenten
- ❖ 30 Vorstandsmitglieder
- ❖ 8 Revisorinnen und Revisoren
- ❖ 12 verschiedene Tagespräsidenten
- ❖ 1 Tagespräsidentin
- ❖ eine Vielzahl von Stimmzählenden und
- ❖ 4 OK-Präsidenten

Diese Informationen werden ohne Gewähr zur Verfügung gestellt. Das heisst, Informationen und Aussagen erfolgen ohne jegliche Garantie oder Verantwortung für ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit.